



# SCHOOL-SCOUT.DE

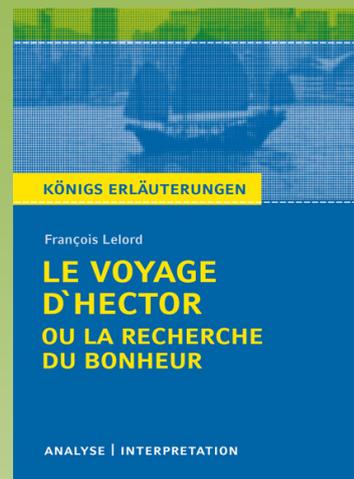
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Interpretation zu Lelord, François - Le Voyage d'Hector ou la recherche du bonheur*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



---

<b>1.</b>	<b>DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT</b>	6
-----------	--	---

---

<b>2.</b>	<b>FRANÇOIS LELORD: LEBEN UND WERK</b>	10
2.1.	Biografie _____	10
2.2	Zeitgeschichtlicher Hintergrund _____	12
2.3	Angaben und Erläuterungen zu wesentlichen Werken _____	18

---

<b>3.</b>	<b>TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION</b>	23
3.1	Entstehung und Quellen _____	23
3.2	Inhaltsangabe _____	25
3.3	Aufbau _____	50
3.4	Personenkonstellation und Charakteristiken _____	61
	Hectors Befindlichkeiten _____	62
	Hector _____	64
	Hector und Clara _____	65
	Hector und Ying Li _____	66
	Djamila _____	67
	Agnès _____	67
	Der buddhistische Mönch _____	68
	Édouard _____	69
	Die fröhlichen Arbeiterinnen _____	70
	Jean-Michel _____	71
	Eduardo _____	71
	Der Glücksforscher _____	72

---

<b>3.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen</b>	74
<b>3.6 Stil und Sprache</b>	80
Kindlicher Sprachstil	81
Der allwissende Erzähler	83
Style indirect libre	87
<b>3.7 Interpretationsansätze</b>	90

---

#### **4. REZEPTIONSGESCHICHTE** 95

Es ist ein Irrtum zu glauben, Glück wäre das Ziel	95
Fades Glücksgedusel	96
Eine naive Sicht der Welt	97

---

#### **5. MATERIALIEN** 99

Bertrand Russel: <i>Eroberung des Glücks</i>	99
Ludwig Marcuse: <i>Philosophie des Glücks.</i> <i>Von Hiob bis Freud</i>	101
Der Terror der Roten Garden während der Kulturrevolution	102

---

<b>6. PRÜFUNGSAUFGABEN MIT MUSTERLÖSUNGEN</b>	105
---	-----

---

<b>LITERATUR</b>	114
------------------	-----

---

<b>STICHWORTVERZEICHNIS</b>	115
-----------------------------	-----

## 1. DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT

Damit sich jeder Leser in unserem Band rasch zurechtfindet und das für ihn Interessante gleich entdeckt, hier eine Übersicht.

⇨ S. 10 ff.

Im 2. Kapitel befassen wir uns mit **Lelords Biografie** sowie dem **zeitgeschichtlichen Hintergrund**. Daneben werden weitere wichtige Werke des Romanciers Lelord behandelt.

- François Lelord lebt nach vielen Jahren weltweiter Tätigkeit als **Psychologe** heute als freier Schriftsteller vorwiegend in **Paris**.
- In dem Roman finden sich Aussagen zu vergangenen und gegenwärtigen Entwicklungen in den von Hector bereisten Ländern, auf die, soweit sie Auswirkungen auf das Leben einiger wichtiger Personen des Werkes haben, eingegangen wird (China – Schwarzafrika).
- Lelords literarisches Schaffen ist durch seine **Tätigkeit als Psychiater und Psychotherapeut** geprägt. Sein Anliegen ist es, den Menschen Wege aufzuzeigen, die ihnen ein erfülltes Leben ermöglichen.

Das 3. Kapitel umfasst die Textanalyse und -interpretation.

### ***Le Voyage d'Hector* – Entstehung und Quellen:**

⇨ S. 23 ff.

**Persönliche Erfahrungen** und Erlebnisse im Rahmen der beruflichen Tätigkeit sind eine wesentliche Quelle. **Hectors Chinabild** ist durch Jugenderinnerungen geprägt (*Hergés Les aventures de Tintin: Le Lotus bleu*).

**Inhalt:**

Der Roman ist in **32 Kapitel** unterteilt.

⇒ S. 25 ff.

**Hector**, Psychiater von Beruf, begibt sich auf eine **Weltreise** mit dem Ziel, herauszufinden, was Menschen glücklich bzw. unglücklich macht.

**Chronologie und Schauplätze:**

Kapitel 1–3: Exposition

⇒ S. 50 ff.

Kapitel 4–11: Hectors Aufenthalt in China

Kapitel 12–20: Hector in Afrika

Kapitel 21–29: Hectors Erlebnisse in den USA

Kapitel 30–31: Rückkehr nach China

Kapitel 32: Resümee

**Personen:****Hector:**

⇒ S. 61 ff.

- engagierter Psychiater/Psychotherapeut
- unzufrieden mit seinen Behandlungserfolgen
- empfindet die Beziehung zu seiner Freundin Clara als unbefriedigend

**Clara:**

- karrierebewusst
- wenig gefühlsbetont

*Hectors Aufenthalt in China***Ying Li:**

- chinesische Prostituierte
- ihr Lebensweg ist entscheidend durch die chinesische Kulturrevolution beeinflusst

**Buddhistischer Mönch:**

- glaubensstark
- voller Lebensweisheit

**Édouard:**

- langjähriger Freund Hectors
- erfolgreicher Geschäftsmann

*Hector in Afrika***Jean-Michel:**

- seit ihrer gemeinsamen Schulzeit sehr freundschaftliches Verhältnis
- findet als Arzt Befriedigung in der Ausübung seines Berufes

**Eduardo:**

- durch Drogenhandel zu Reichtum und Einfluss gelangt

*Hectors Erlebnisse in den USA***Djamila:**

- sterbenskranke Afghanin
- hoffnungsfroh im Hinblick auf das zukünftige Schicksal ihres Landes

**Agnès:**

- in den USA glücklich verheiratete Jugendfreundin Hectors

**Universitätsprofessor:**

- fachlich ausgewiesener „Glücksforscher“

**Stil und Sprache Lelords:**

⇨ S. 80 ff.

- einfacher Sprachstil
- Einbeziehung des Lesers in den Handlungsablauf

**Interpretationsansätze:**

Wahres Glück erwächst aus dem Gefühl „d'être utile aux autres“. ⇨ S. 90 ff.

Lelord spricht in einem Interview über seine Erfahrungen als Psychotherapeut und geht näher darauf ein, welche unterschiedlichen Bedeutungen Glück zu verschiedenen Zeiten und in verschiedenen Gesellschaftsschichten und -systemen annimmt.

In einer Buchkritik zu *Le voyage d'Hector* wird herausgestellt, dass das Thema der Glückssuche so alt wie die Menschheitsgeschichte selbst sei, Lelord es jedoch mit einem frischen Sprachstil gelänge, die Leser dafür zu begeistern.

## 2.1 Biografie



François Lelord  
\*1953  
© ullstein bild –  
S/PA

## 2. FRANÇOIS LELORD: LEBEN UND WERK

## 2.1 Biografie

JAHR	ORT	EREIGNIS	ALTER
1953	Paris	Geburt am 22. Juni als Sohn eines Psychiaters und einer Verwaltungsangestellten	
1971	Paris	Beginn des Studiums der Medizin und Psychologie	18
1981– 1985	Tours	Assistenzarzt am Centre Hospitalier Universitaire	28–32
1985	Tours	Promotion zum Doktor der Medizin Certificat d'études spéciales de Psychiatrie	32
	Los Angeles	Post-Doktorand an der University of California	32
1986– 1988	Paris	Oberarzt am Hôpital Necker – Université René Descartes	33–35
1989– 1996	Paris	Eigene Praxis als Psychiater	36–43
1993	Paris	<i>Les contes d'un psychiatre ordinaire</i>	40
1996	Paris	<i>Comment gérer les personnalités difficiles</i> (mit Christophe André)	43
1996– 2004	u. a. Paris	Beratertätigkeit für Personalabteilungen verschiedener öffentlicher Institutionen und Firmen	43–51
1999	Paris	<i>L'estime de soi. S'aimer pour mieux vivre avec les autres</i> (mit Christophe André)	46
2000	Paris	<i>Liberté pour les insensés</i>	47
2001	Paris	<i>Bien vivre avec son stress; La Force des émotions. Amour, colère, joie</i> (mit Christophe André)	48

## 2.1 Biografie

2002	Paris	<i>Le voyage d'Hector ou la recherche du bonheur</i>	49
2003	Paris	<i>Ulik au pays du désordre amoureux</i>	50
2004	Hanoi Ho Chi Minh Stadt	Psychiater am Hôpital Français Psychiater am Centre Médical Interna- tional	51
2005	Paris	<i>Hector et les secrets de l'amour</i>	52
2006	Paris	<i>Le nouveau voyage d'Hector. À la poursuite du temps qui passe</i>	53
2010	Paris	<i>Petit Hector apprend la vie</i>	57



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Interpretation zu Lelord, François - Le Voyage d'Hector ou la recherche du bonheur*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

